

Zeitschrift: Gehörlosen-Zeitung
Band: 91 (1997)
Heft: 1

Rubrik: Kurz und bündig

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kurz und bündig

• Themenabend über Gehörlosigkeit

Der am 28. November auf dem Kulturkanal Arte übertragene Themenabend «Das Reich der Gehörlosen» mit Filmen von Brigitte Lemaire wurde vom SVG aufgezeichnet und kann ausgeliehen werden. Die Sendung ist in deutscher Sprache untertitelt.

• Deaf-Forum

Am 11. Januar 1997 veranstaltet der Schweizerische Gehörlosenbund in Zürich ein Deaf-Forum für Gehörlose. Das Thema ist «unsere visuellen Medien». Vertreter vom «Sehen statt hören», der Untertitelung, der Procom-Teletext und der Teletext Biel werden über ihre Arbeit und Konzepte berichten. Ort: Kant. Gehörlosenschule Wollishofen. Zeit: 10.00 Uhr. Alle Gehörlosen sind herzlich eingeladen.

• Film- und Videofestival

Beim internationalen «Mo-Visual»-Festival in Ungarn im September 1996 wurden 37 Filme von und für Gehörlose gezeigt. Darunter waren Filme in Gebärdensprache, Zeichentrickfilme, ältere Schwarz-Weiss- und Stummfilme zu sehen. Den Siegerpreis erhielt der Film «Die Freundschaft» der Regisseurin Mira Zuckermann aus Norwegen.

• Jenseits der Stille

ist der Titel eines neuen Films, in dem Emanuelle Laborit eine Hauptrolle spielt. Lara hat gehörlose Eltern und lebt in der Welt der Gehörlosen und Hörenden. Die Regisseurin Caroline Link zeigt, auf welche Weise sich diese beiden Welten begegnen. Der Film ist untertitelt.

• Untertitel im Internet

Die Untertitel-Werkstatt Münster-GmbH stellt im Internet Filme vor, die sie bereits untertitelt hat. Sie können auf dem Computer abgespeichert und ausgedruckt werden. Informationen unter Internet-Adresse: http://www.muenster.de/Neue_Medien/



Lara (Sylvie Testud) mit Mutter (Emmanuelle Laborit)



Aus dem Film «Jenseits der Stille».

• n-tv

Seit Mai 1996 werden Bundestagsdebatten in Deutschland mit eingebendeten Gebärdensprach-Dolmetschern ausgestrahlt. Wahrscheinlich soll schon bald eine Nachrichtensendung täglich direkt übertragen und übersetzt werden.

• «Vergebärdler» werden gesammelt

Die Frankfurter Linguistikprofessorin Helen Leuninger sammelt und erforscht Versprecher (Linguistik = Sprachwissenschaft). Sie hat mittlerweile gemeinsam mit ihren Mitarbeitern drei Versprecher-Sammlungen zusammengetragen. Die grösste Sammlung umfasst etwa 6000 Einträge.

Ein Versprecher ist z.B. wenn bei einem Geschäftsessen aufgefordert wird, «auf den Chef aufstossen» (richtig müsste es natürlich anstossen heissen; aufstossen gilt als sehr unfein). Nun sammelt Leuninger auch «Vergebärdler» von gehörlosen Personen. Eine solche systematische Sammlung wird erstmalig in Deutschland vorgenommen.

• Ausbildung

In Rendsburg, Deutschland, gibt es seit 1995 eine Erzieherausbildung für Gehörlose. Unterrichtet wird von Gehörlosen in Gebärdensprache.

Con Mehlum (li.), hat das Drehbuch für den Film «Portugal» geschrieben und dafür eine Auszeichnung erhalten.



*Infos aus der Deutschen Gehörlosen-Zeitung